

Wir danken herzlich unseren lieben Freunden und Gönnern:

Käthy Amstad, Goldau
Dr. med. dent. Bruno Bühler, Goldau
Beda Bürgler, Goldau
Alois Bucher und Sohn, Hünenberg
Dr. med. dent. Cassian Greif, Goldau
Magdalena Hunold, Arth
René Kenel, Rigigarage Arth
Kulturkommission der Gemeinde Arth, Arth
Yvonne Kuratle-Amgwerd, Hünenberg
Dr. Helmut Meier-Fölmy, Goldau
Robert Mettler-Roos, Goldau

Niklaus Müller, Brunnen Josef Pfenniger, Goldau

Schmid Ceramic AG, Hünenberg

Schwyzer Kantonalbank, Schwyz

Sparkasse Schwyz AG, Schwyz

Armin Syfrig, Innenausbau, Affoltern a/A

Victorinox AG, Ibach

Dr. med. dent. E. Zimmermann, Goldau

und zahlreichen Ungenannten, welche dieses Konzert verwirklichen halfen.

Das Instrumental-Ensemble Goldau ist finanziell selbsttragend. Eine Konzertaufführung kostet viel Geld. Dieser Betrag kann nicht allein durch Gönnerbeiträge gedeckt werden. Deshalb bitten wir am Ausgang um eine angemessene Kollekte. Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie das Weiterbestehen des Instrumental-Ensembles.

Unsere Bankverbindung: Schwyzer Kantonalbank Goldau, Konto 284943-0169

Wir danken Ihnen dafür ganz herzlich.





Instrumental-Ensemble Goldau 201

Weber Hammerschmidt Telemann Tschaikowsky

Sonntag, 13. November 17.00 Uhr Pfarrkirche Goldau

Sonntag, 20. November 17.00 Uhr Pfarrkirche Ibach

Instrumental-Ensemble Goldau Letizia Zaugg-De Nicolà, Leitung

Nicole Frei, Violine Kurt Jakob Rüetschi, Blockflöte

Türkollekte



Nicole Frei

Die Geigerin Nicole Frei wurde 1978 in Bern geboren. Ersten Geigenunterricht erhielt sie von Nicos Argyris, Ulrich Lehmann und Alejandro Mettler. Nach der Matura studierte sie am Conservatoire de Musique de Neuchâtel Violine (Anne Bauer, Kamilla Schatz, Jean Piguet), wo sie ihre Studien 2007 mit dem Lehr- und dem Konzertdiplom abschloss.

Nicole Frei ist Konzertmeisterin des Orchesters Gelterkinden sowie des neu gegründeten Laien-/Berufsorchesters Orchestre Festival unter der Leitung von Meinrad Koch. An der Musikschule Saanenland-Obersimmental ist sie seit 2008 als Geigenlehrerin tätig. In Saanen leitet sie seit Herbst 2010 auch das Amateurkammerorchester Saanenland-Streicher. Daneben erteilt sie Privatunterricht und wirkt bei ad-hoc-Orchesterprojekten mit.

Anregungen holt sie sich regelmässig an pädagogischen Weiterbildungskursen im Rahmen der nationalen und europäischen ESTA und an Meisterkursen für Violine, u.a. bei Anke Dill und Thomas Brandis.



Kurt Jakob Rüetschi

ist Historiker, Musikwissenschafter und als Blockflötist Schüler von Hans-Martin Linde und Marianne Lüthi in Basel. In zwei Teilstellen hat er an der Edition von Heinrich Bullinger (1504–1575) in Zürich mitgearbeitet und Blockflöte im Lehrerseminar und an der Musikschule der Stadt Luzern unterrichtet, hier auch Schüler- und Lehrerinnen-Ensemble geleitet. Er spielt mit langjährigen Freunden, darunter auch Eike Steinmann, vornehmlich Musik des 14. bis 19. Jahrhunderts, für sich auch moderne Werke. Am Konzert wird er auf Blockflöten von Heinz Ammann (Wollerau), auf einer Sopran (Kopie eines Instruments von etwa 1580–1610) und einer Alt (nach Vorbildern von etwa 1720) spielen.



Carl Maria von Weber (1786–1826)

Ouverture zu «Preciosa» op. 78

Allegro moderato Moderato Zigeunermarsch Allegro con Fuoco

Andreas Hammerschmidt (1611–1675)

Gaillard und Mascharada aus der Suite Nr. I in C-Dur zu fünf Stimmen (1636)

Georg Philipp Telemann (1681–1767)

Concerto in F-Dur für Altblockflöte, Streicher und Basso Continuo

Adagio (Blockflöte und Basso continuo solo)

Basso continuo: Eike Steinmann, Theorbe

Urs Jakob Rüetschi, Violoncello

Peter Tschaikowsky (1840–1893)

Konzert für Violine und Orchester in D-Dur op. 35

Allegro moderato Canzonetta. Andante Finale. Allegro vivacissimo



intempo

